

Besuch aus Dorking

In der zweiten September-Woche erfuhren wir telefonisch und durch WhatsApp-Mitteilungen, dass Besuch aus England kommt. Ein Paar, das in direkter Nachbarschaft zu Mitgliedern des englischen Partnerschaftskomitees wohnt, macht mit dem Camper eine Rundreise durch Deutschland und hierbei auch Station in der Nähe von Güglingen.

Nach einigen WhatsApp-Nachrichten innerhalb unserer Vorstandschaft konnten wir schließlich einen Kontakt zu Jackie und Simon Gardner herstellen und für die beiden ein kleines Kennenlernprogramm für Güglingen zusammenstellen.

So holten Beate Eberhardt und Renate Nowak sie am Montagnachmittag vom Campingplatz zwischen Kleingartach und Niederhofen mangels einer entsprechenden Busverbindung ab und wurden zu Beginn unseres Rundgangs durch Güglingen erste einmal von Herrn Bürgermeister Heckmann begrüßt.



Das Stadtoberhaupt betonte, „dass wir unbedingt den Austausch mit den Partnerstädten intensivieren müssen, was jedoch in Zeiten von Covid-19 nur schwer realisierbar ist.“

Speziell auch die Jugend sollte mehr in die Städtepartnerschaften mit einbezogen werden. Ein Thema, das wir wieder angehen werden, sobald ein risikofreies Reisen möglich ist und der Brexit nicht allzu sehr zuschlägt, was die Reisefreiheit angeht ...

Anschließend machten wir einen Spaziergang durch Güglingen, wo wir die Architektur und die überall präsenten Kunstwerke bestaunten sowie das Mithräum und die Mauritiuskirche besichtigten. Schließlich beschlossen wir unser nettes Zusammentreffen bei einem Abendessen in der Herzogskelter, bevor unsere Besucher aus Dorking wieder mit dem Taxi zum Campingplatz fuhren, von wo sie dann am Dienstag in Richtung Baden-Baden weiter fuhren.

Jackie und Simon waren von der deutschen Partnerstadt begeistert und bekräftigten mehrfach, dass sie wiederkommen wollen und auch Freunden und Bekannten einen Besuch in Güglingen empfehlen werden.

Wir hoffen, dass wir uns bald wiedersehen können - entweder hier in Güglingen oder in Dorking.

